

Begehbares Glas

Auch in Produktionshallen einsetzbar

Auf Glas zu gehen, gibt manchem ein ungutes Gefühl in der Magengegend. Werden diese Gläser dann auch für meterhohe Übergänge oder mehrgeschossige Treppen eingesetzt, erfordert es bei dem einen oder anderen Benutzer schon mal Mut und Überwindung diese zu begehen. Der Einsatz eines rutschhemmenden Glases wie „BI-StepColor“ von BGT Bischoff Glastechnik verspricht Sicherheit und ansprechende Ästhetik.

Drei Argumente machen begehbare Gläser nach Angaben des Unternehmens sicherer und benutzerfreundlicher. Zum einen sind die Gläser mit einer rutschhemmenden Beschichtung versehen, die beim Berufsgenossenschaftlichen Institut für Arbeitssicherheit in St. Augustin geprüft wurde. In der Bescheinigung über die Prüfung der Arbeitssicherheit wird die Eignung von „BI-StepColor“ als „Fußbodenbelag für den Einsatz in Arbeitsräumen und Arbeitsbereichen mit erhöhter Rutschgefahr“ bestätigt. Im einzelnen wurden Bewertungsgruppen zwischen R 10 und R 12 erreicht, was zum Beispiel den Einsatz in Räumen für die Speisefett-Herstellung oder in Naßbereichen bei der Nahrungsmittel- und Getränke-Herstellung ermöglicht.

Der zweite Punkt ist das matte Aussehen der rutschhemmenden Beschichtung, ähnlich einer sandgestrahlten Oberfläche. Sie ist aber wesentlich schmutzunempfindlicher, gleichzeitig aber stark lichtdurchlässig und lichtstreuend. Dies bewirkt z. B. ein lichtdurchflutetes Treppenhaus, und der Benutzer hat nicht mit der psychologischen Hemmung zu kämpfen, klar durchsichtige Scheiben betreten zu müssen.

BGT Bischoff Glastechnik, 75015 Bretten,
Fax: (0 72 52) 50 32 83



„BI-StepColor“ in einer Produktionshalle, der Glas-aufbau hat die Tragfähigkeit von 5 kN/m²

Bild: BGT Bischoff

Als dritten Vorteil führt das Unternehmen an, daß die matte Beschichtung nicht nur den Blick von oben nach unten verhindert, sondern auch umgekehrt, denn nicht alle Benutzer möchten von unten betrachtet werden.

Sicherheit beim Einsatz von Glas als tragendes Element ist oberstes Gebot. Man unterscheidet 3 Klassen von Anwendungsgebieten:

Klasse 1: Glas übernimmt keine Tragfunktion.

Klasse 2: Glas übernimmt Tragfunktion. Die Absturzhöhe liegt unterhalb baurechtlicher Zulassungserfordernis.

Klasse 3: Glas übernimmt Tragfunktion. Die Absturzhöhe erfordert baurechtliche Zulassung.

In der höchsten Klasse ist der Glas-aufbau so gewählt, daß Lastaufnahmen bis zu 5 kN/m² möglich sind. Die Anforderungen an die Verkehrslast, die Spannweite, die Auflagerung und die Anwendungsklasse bestimmen die Zusammenstellung des Glas-aufbaus.

„BI-StepColor“ kann zusätzlich individuell in Farbe und Design gestaltet werden. Es stehen über 50 Standarddekore zur Verfügung und jedes freie Dekor ist realisierbar. □